

Master Thesis – Persönlichkeit und kognitive Strategien in Kleinsäugern



Die Muster individueller Unterschiede in der Kognition wurden in den letzten zehn Jahren systematisch untersucht, aber die Ursachen und Folgen dieser Unterschiede sind noch weitgehend unklar. Eine neuere Hypothese besagt, dass ein Prädiktor für individuelle Unterschiede in der Kognition die Tierpersönlichkeit ist und dass insbesondere Persönlichkeitstypen durch einen Kompromiss zwischen Geschwindigkeit und Genauigkeit mit kognitiven Strategien verbunden sind.

In diesem Projekt testen wir spezifische Vorhersagen dieser Hypothese, indem wir individuelle Unterschiede in der Lerngeschwindigkeit und Flexibilität von kleinen Säugetieren entlang der Persönlichkeitsmerkmale Exploration, Aktivität und Risikobereitschaft messen.

Das Projekt umfasst die Verfeinerung von Versuchsanordnungen, Verhaltensbeobachtungen, Gewöhnung und Training der Tiere.

Ansprechpartner: Dr. Valeria Mazza (vamazza@uni-potsdam.de),

Prof. Dr. Jana A. Eccard (eccard@uni-potsdam.de)